

Novartis – ein Vierteljahrhundert Innovation

Vor 25 Jahren gaben Sandoz und Ciba-Geigy die Fusion ihrer Unternehmen bekannt. So entstand: Novartis – eine Erfolgsgeschichte in der Pharmaindustrie.

März 07, 2021

Novartis hat Wurzeln, die tief in die europäische Industriegeschichte hineinreichen, verkörpert durch drei Unternehmen: **Geigy**, das seit Mitte des 18. Jahrhunderts in Basel mit Chemikalien und Farbstoffen handelte, **Ciba**, das 1859 mit der Produktion von Farbstoffen begann, und **Sandoz**, ein Chemieunternehmen, das 1886 in Basel gegründet wurde.

Ihr vereinendes Element war die Leidenschaft für die Entwicklung und Vermarktung von Produkten, die – ausgehend von neuen Erkenntnissen – in Wissenschaft und Gesundheit zum menschlichen Fortschritt beitragen. Stets standen innovative Produkte im Vordergrund. Den Anfang machte die Produktion synthetischer Farbstoffe. Dann fächerte sich die Palette auf, es folgten Chemikalien, pharmazeutische Wirkstoffe und Agrarprodukte.

Fokus und Kerngeschäft: Pharma

Novartis hingegen hat sich nach der Fusion von Ciba-Geigy und Sandoz schnell ausschließlich auf die Entwicklung und Vermarktung von Arzneimitteln fokussiert. Und das überaus erfolgreich: In Deutschland zum Beispiel ist Novartis seit Jahren Marktführer der Pharma-Branche und mit über 200 Studien jährlich „Deutscher Meister“ in der klinischen Forschung. So stellt sich Novartis immer wieder den Herausforderungen im Gesundheitswesen. Jetzt und in absehbarer Zeit sind dies: überalternde Gesellschaft, steigende Anzahl von Patienten mit chronischen Erkrankungen und damit auch steigende Kosten.

Schlüssel für den Erfolg auch in Zukunft

In diesem Sinne entwickelt Novartis als großer „Player“ im Gesundheitswesen die bestmöglichen Lösungen für Patienten und Gesellschaft. Getreu dem Firmennamen – abgeleitet vom lateinischen *Novae artis* (neue Künste/Fertigkeiten) – treibt das Unternehmen entsprechende Innovationen voran. Aktuelles Beispiel: völlig neue Behandlungsformen des 21. Jahrhunderts wie die Immun- und Gentherapie. Im Forschungs- und Entwicklungsprozess schöpft das Unternehmen dabei die Vorteile der Digitalisierung maximal aus. Tendenz steigend. Parallel dazu optimiert das Unternehmen laufend Prozesse und Strukturen – und übernimmt soziale Verantwortung in der Gesellschaft. Auch und gerade in Zeiten der Pandemie, die gezeigt hat, was möglich ist, wenn Gesellschaft und Forschung Grenzen überschreiten und Barrieren einreißen. Zum Wohl der Patienten und zum Schutz der Bevölkerung.

Ausgewählte Meilensteine der Firmengeschichte

- | | |
|--------------|---|
| 1996 | Zusammenschluss von Ciba-Geigy und Sandoz und Gründung von Novartis |
| 1997- | Ausgliederung der Einheit Ciba Specialty Chemicals und des Agrargeschäfts; Gründung von |
| 1999 | Syngenta |
| | Novartis unterzeichnet als eines der ersten Unternehmen den UN Global Compact und verpflichtet sich damit zu den Werten der UN hinsichtlich der Umwelt und Gesellschaft wie Menschenrechte, |

2000	Rechte der Arbeitnehmer
2001	Eröffnung des <u>Novartis Institute for Tropical Diseases</u> (NITD) in Singapur für die Erforschung von Tropenkrankheiten
2002	Gründung der <u>Novartis Institutes for BioMedical Research</u> (NIBR) für pharmazeutische Forschung
2003	Vereinigung sämtlicher Generika-Aktivitäten unter der Traditionsmarke Sandoz
2005	Übernahme der führenden Generika-Unternehmen Hexal und Eon Labs
2006	Einstieg in den Bereich der Humanimpfstoffe mit der Übernahme von Chiron sowie Veräusserung der Geschäftseinheit Nutrition & Santé
2008	Eröffnung des Novartis Vaccines Institute for Global Health
2011	Novartis schließt die Akquisition von Alcon ab, die zusammen mit Ciba Vision und Novartis Pharma Ophthalmics eine neue Division für Augenheilkunde bildet Novartis fokussiert sich weiter auf die Entwicklung rezeptpflichtiger innovativer Medikamente sowie Generika: Übernahme der Onkologie-Produkte von GlaxoSmithKline (GSK) und damit
2014/2015	weiterer Ausbau ihrer Position in der Krebsbehandlung. Gleichzeitig überführt das Unternehmen das Geschäft mit rezeptfreien Medikamenten in ein Joint Venture mit GSK – und verkauft das Impfstoff- und Tiergesundheitsgeschäft
2016	Novartis etabliert die erste CAR-T-Immuntherapie zur Behandlung von Krebspatienten – ein Quantensprung in der personalisierten Medizin und der Tumorthherapie
2018	Novartis kauft die US-Firma AveXis und baut den Innovationsbereich Gentherapie aus
2019	Novartis gibt den Alcon „Spin-off“ bekannt. Durch den Spin-off wird Alcon zu einem unabhängigen Unternehmen, das an der SIX Swiss Exchange und der New York Stock Exchange kotiert ist

Source URL: <https://www.novartis.com/de-de/geschichten/novartis-ein-vierteljahrhundert-innovation>

List of links present in page

- <https://www.novartis.com/de-de/de-de/geschichten/novartis-ein-vierteljahrhundert-innovation>
- <https://www.novartis.com/de-de/de-de/stories/wir>
- <https://www.novartis.com/our-science/novartis-institutes-biomedical-research/research-locations/novartis-institute-tropical>
- <https://www.novartis.com/our-science/novartis-institutes-biomedical-research>